

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 19.

Mittwoch, den 6. März.

1878.

Die heute ausgegebene Nr. 5 der Gesesammlung des Fürstenthums Lippe für das Jahr 1878 enthält:

- (Nr. 7.) Gesetz, betreffend die Einführung einer allgemeinen Gebäudesteuer, vom 28. Februar 1878.
- (Nr. 8.) Gesetz, die Abänderung des § 35 des Gesetzes über den Civilstaatsdienst vom 11. Mai 1859 hinsichtlich des Betrages der Pensionen betr., vom 20. Februar 1878.
- (Nr. 9.) Gesetz, den Betrieb der Dampffessel betreffend, vom 28. Februar 1878.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst geruht, den Baumeister R. Hermann aus Züllichau zum Fürstlichen Landbaumeister zu ernennen und mit den Hochbau- und Wegebaugeschäften in den Aemtern Detmold, Lage, Derlinghausen, Horn, Schwalenberg, Schieder und Blomberg, sowie in den Bezirken der Städte Detmold, Lage, Horn, Blomberg und des Fleckens Schwalenberg zu betrauen.

Detmold, den 4. März 1878.

Fürstliches Cabinets-Ministerium.
Eichenburg.

Nach amtlicher Anzeige ist ein der Actienbrauerei hieselbst gehöriges Pferd am Roß erkrankt. Das Pferd ist sofort getödtet.

Detmold, den 3. März 1878.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eichenburg.

Proclam.

Nachdem im Termine vom 7. d. M. Ansprüche auf die vom hiesigen Magistrat dem J. Michae-

lis'schen Stiftungsfonds ausgestellte Obligation über 3300 M nicht geltend gemacht sind, ist dieselbe durch Bescheid vom heutigen Tage für erloschen erklärt.

Detmold, den 20. Februar 1878.

Fürstlich Lippisches Hofgericht.
A. Caesar, Dr.

Bekanntmachung.

Die an der Detmold-Lager Chaussee bei den Pinneichen stehenden 42 Stück Pappeln sollen, nach Verfügung Fürstlicher Regierung, am Freitag den 8. März d. J. Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkauft werden.

Detmold, den 26. Februar 1878.

Heldman.

Zum öffentlichen meistbietenden Verlaufe des auf den Namen des verstorbenen Colons Heumann Nr. 2 in Hagen eingetragenen Hauses B. Nr. 80 in der Ersterstraße, welches mit 30500 M zur Brandkasse eingeschätzt ist, ist Termin auf Donnerstag den 9. Mai l. J.

Morgens 10 Uhr

am Stadtgerichte anberaumt, wozu Kauflustige mit dem Bemerken geladen werden, daß der Zuschlag bei höherem Gebote als $\frac{2}{3}$ des Taxats ertheilt werden wird.

In demselben Termine sind die hypothekariſchen Ansprüche und sonstigen dinglichen Berechtigungen an das fragliche Haus bei Meidung des Ausschlusses anzumelden und klar zu stellen.

Detmold, 7. Februar 1878.

Fürstlich Lippisches Stadtgericht.
A. Rosen.

Detmold. Auf Antrag der Erben der verstorbenen Wittve Tischlers W. Müller hieselbst werden Diejenigen, welche Forderungen an deren Nachlaß haben hierdurch aufgefordert, solche in term.

Montag den 18. März d. J.

Morgens 11 Uhr

hier anzumelden und zu begründen, widrigenfalls sie damit an die einzelnen Erben werden gewiesen werden.

Detmold, den 25. Febr. 1878.

Fürstlich Lippisches Stadtgericht.
Neubourg.

Detmold. Da die Erben des verstorbenen Glasers Karl Friedrich Witte hieselbst dessen Nachlaß den Gläubigern abgetreten haben, so werden diese hierdurch aufgefordert ihre Forderungen an denselben in term.

Montag den 18. März d. J. Morgens 10 Uhr bei Strafe der Ausschließung von der Masse hier anzumelden und zu begründen.

Detmold, den 26. Febr. 1878.

Fürstlich Lippisches Stadtgericht.
Neubourg.

Bekanntmachung,

das diesjährige Ersatz-Geschäft betreffend.

Die Musterung der Militairpflichtigen in den Aushebungs-Bezirken Detmold, Blomberg, Lemgo und Lage wird vom 14. f. M. März an nach folgendem Geschäftsplane statt finden:

Es haben sich zur Musterung zu stellen:

1. Die Militairpflichtigen aus dem Geburtsjahre 1855 und aus den früheren Jahren, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben oder von der Gestellung zur Musterung nicht ausdrücklich entbunden sind,
2. diejenigen aus den Geburtsjahren 1856 und 1857, welche weder einem Truppentheile zur Einstellung überwiesen, noch durch Ausmusterungs- oder Ersatz-Reserve-Scheine von der Gestellung entbunden sind,
3. diejenigen aus dem Geburtsjahre 1858.

Die Musterung beginnt an jedem Tage Morgens 8 Uhr und zwar

A. im Aushebungs-Bezirk Detmold auf dem Rathhause zu Horn

am Donnerstag den 14. f. M. März für die Militairpflichtigen des Amts Horn aus den Geburtsjahren 1855 bis 1858,

am Freitag, den 15. f. M. für diejenigen des Amts Detmold aus denselben Geburtsjahren,

am Sonnabend, den 16. f. M. für diejenigen der Städte Detmold und Horn aus jenen Geburtsjahren.

Am Montag, den 18. f. M. findet die Loosung für den Aushebungs-Bezirk Detmold statt.

B. im Aushebungs-Bezirk Blomberg auf dem Ballhause zu Blomberg

am Mittwoch, den 20. f. M. für die Militairpflichtigen des Amts Schwalenberg aus den Geburtsjahren 1855 bis 1858,

am Donnerstag, den 21. f. M. für diejenigen der Aemter Blomberg und Schieder so wie der Stadt Blomberg aus denselben Geburtsjahren.

Am Sonnabend, den 23. f. M. findet die Loosung für den Aushebungs-Bezirk Blomberg statt.

C. im Aushebungs-Bezirk Lemgo auf dem Rathhause daselbst

am Montag, den 25. f. M. für die Militairpflichtigen des Amts Brake aus den Geburtsjahren 1855 bis 1858,

am Dienstag, den 26. f. M. für diejenigen des Amts Hohenhausen aus denselben Geburtsjahren,

am Mittwoch, den 27. f. M. für diejenigen der Aemter Sternberg und Bartrup aus denselben Geburtsjahren,

am Donnerstag, den 28. f. M. für diejenigen des Amts Varenholz aus denselben Geburtsjahren,

am Freitag, den 29. f. M. für diejenigen der Städte Lemgo und Bartrup aus denselben Geburtsjahren,

Am Sonnabend, den 30. f. M. findet die Loosung für den Aushebungs-Bezirk Lemgo statt.

D. im Aushebungs-Bezirk Lage in dem früher benutzten Locale

am Montag, den 1. April d. J. für die Militairpflichtigen des Amts Schötmar aus den Geburtsjahren 1856 und 1857,

am Dienstag, den 2. April d. J. für diejenigen des Amts Schötmar aus dem Geburtsjahre 1858 und der Stadt Salzuflen aus den Geburtsjahren 1856, 1857 und 1858,

am Mittwoch, den 3. April d. J. für diejenigen der Stadt Lage und des Amtes Derlinghausen aus den Geburtsjahren 1856 und 1857,

am Donnerstag, den 4. April d. J. für diejenigen der Stadt Lage und des Amtes Derlinghausen aus dem Geburtsjahre 1858,

am Freitag, den 5. April d. J. für die Militairpflichtigen des Amtes Lage aus den Geburtsjahren 1856 und 1857,

am Sonnabend, den 6. April d. J. für die Militairpflichtigen des Amtes Lage aus dem Geburtsjahre 1858.

Am Montag, den 8. April d. J. findet die Loosung für den Aushebungs-Bezirk Lage statt.

Die Classification der Reservén- und Landwehr-Mannschaften aus den einzelnen Aemtern und Städten findet am Schlusse der betreffenden Musterungsterminen statt.

Die Militairpflichtigen haben sich bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile und Strafen zu den bezeichneten Musterungsterminen Morgens 7 Uhr persönlich zu stellen und die ihnen bereits ertheilten Loosungsscheine mitzubringen, während ihre persönliche Anwesenheit in den Loosungsterminen nicht erforderlich ist. Wer durch Krankheit am Erscheinen im Musterungstermine behindert ist, hat ein durch die Polizeibehörde beglaubigtes ärztliches Attest einzureichen. Die Beglaubigung ist nicht erforderlich, wenn der Arzt amtlich angestellt ist.

Die zu den Reclamationen erforderlichen Be- weismittel sind mit zur Stelle zu bringen. Falls die Reclamation auf Gebrechlichkeit und Arbeits- unfähigkeit der Eltern sich stützt, haben letztere in Person zu erscheinen.

Die Civilmitglieder der Ersatz-Commissionen wollen sich zu den angeetzten Musterungsterminen einfinden.

An den Tagen, an welchen die Musterung der Militairpflichtigen des betreffenden Bezirkes stattfindet, wolle sich ein Mitglied des Amtes resp. Magistrats zur Auskunftsertheilung rechtzeitig einfinden.

Horn, Brake und Lage, den 28. Februar 1878.

Die Civilvorsitzenden der Ersatz-Commissionen
der Aushebungs-Bezirke

Detmold und Blomberg Lemgo
Neubourg. Th. Holzappel.
Lage
Böhmer.

Salzpfen. Auf Antrag eines ingrossirten Gläubigers des Arbeiters Wilhelm Althof hieselbst ist in Ermangelung anderweiter Pfand- objecte die Subhastation der Immobilien desselben, bestehend aus dem Wohnhause Nr. 165^a taxirt zur Brandkasse mit 3300 M., und den Garten auf dem Rübekampe Rev. B. Nr. 268^a zu 4 Mezen, verfügt. Termin zum Verkaufe dieser Immobilien, sowie zur Anmeldung von Forderungen an den p. Althof wird auf

Sonnabend, den 9. März c. Morg. 11 Uhr anberaumt, zu welchem Kauflustige hierdurch ge- laden werden, und kann der Zuschlag erfolgen, wenn mehr als $\frac{2}{3}$ des Taxats geboten wird.

In demselben Termine sind etwaige Realbe- rechtigungen unter dem Präjudize anzumelden, als solche dem dritten Erwerber gegenüber für erloschen erklärt werden sollen.

Die Kaufbedingungen können 14 Tage vor dem Termine hier eingesehen werden.

Salzpfen, 5. Februar 1878.

Das Stadtgericht.

J. B.

C. Mehm.

Lage. Nachdem der Tischler und Einlieger Wilhelm Tente in Hörste unverheirathet und ohne Descendenz verstorben ist, werden Alle, welche an seinen in gerichtlichen Gewahrsam ge- nommenen Nachlaß Erb- und sonstige Ansprüche erheben wollen, aufgefordert, solche bei Vermeidung der gesetzlichen Rechtsnachtheile in dem dazu auf

Freitag den 15. März

Morgens 10 Uhr

anstehenden Termine, an hiesigem Amte anzumel- den und zu begründen.

Lage, den 16. Febr. 1878.

Fürstlich Bippisches Amt.

Böhmer.

Lage. Zur Eröffnung einer von der verstor- benen Wittwe Colona Kleinewecke Nr. 26 in Hörste hier hinterlegten letztwilligen Verfügung ist Termin auf

Freitag den 8. f. M. März

Morgens 10 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle an- beraumt und wollen sich etwaige Erbinteressenten darin einfinden.

Lage, den 24. Februar 1878.

Fürstlich Bippisches Amt.

Böhmer.

Lage. Nachdem über das geringfügige Vermögen des Zieglers August Beining von Pivitsheide B. H. jetzt zu Moorweg in Ostfriesland, der Concurſ erkannt iſt, werden deſſen Gläubiger aufgefordert ihre Ansprüche im Termine

Freitag den 5. April

Morgen 10 Uhr

bei Strafe des Ausſchlusses anzumelden und zu begründen.

Lage, den 24. Febr. 1878.

Fürſtlich Bippisches Amt.
Böhmer.

Schötmar. Bevor die von der Witwe Bauer-richter Schäfermeier in Reken beantragte Rückgabe der Dienſtcaution ihres verſtorbenen Ehemanns geſchehen kann, werden alle diejenigen, welche aus ſolcher Cautionſteſtellung annoch Rechte und Ansprüche an den verſtorbenen Bauerrichter Schäfermeier zu haben glauben, aufgefordert, ſolche in dem auf

Freitag den 15. t. M. März

anberaumten Termine hier bei Meidung des Ausſchlusses und der Rückgabe der hier deponirten Obligation an die Witwe jenes anzumelden.

Schötmar, den 21. Februar 1878.

Fürſtlich Bippisches Amt.
v. Meien.

Bekanntmachung.

Die an dem Chauffee-Districte II C., zwischen Riſchenau und Elbrinzen vor den Grundſtücken der Colone Stufenberg und Klinge ſtehenden 27 Stück Pappeln ſollen auf Anordnung Hochfürſtlicher Regierung öffentlich meiſtbietend verkauft werden.

Termin dazu iſt auf Freitag den 8. März Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle angeſetzt, in welchem Kauſliebhaber ſich einfinden wollen.

Die vor den Grundſtücken des Colon Stufenberg ſtehenden Pappeln werden zuerſt zum Verkauf ausgeſetzt.

Schwalenberg, den 25. Februar 1878.

Der Amtſtudent.
Wildens.

Bekanntmachung.

Die im dieſjährigen Kalender nicht verzeichneten Faſtenmärkte werden in bisheriger Weiſe als Pferdelläkte und am Miſſfaſten auch als Kram- und Viehmarkt abgehalten werden.

Der zum 16. Juli c. verzeichnete Markt iſt ein Hammellmarkt.

Vemgo, den 20. Februar 1878.

Der Magiſtrat.
Honerla.

Auf dem Hypothekenbuchſolio des Colonats Weking Nr. 3 zu Lüdenhaufen findet ſich 29. Orts für Friedrich Hermann Strate aus Lüdenhaufen auf Grund einer Obligation vom ^{7. Mai}_{6. Aug.} 1861 ein Darlehn von 150 Thlr. eingetragen.

Dieſe Schuld iſt, wie vom Colon Weking durch Ueberreichung einer unbeglaubigten Quittung wahrſcheinlich gemacht, längſt getilgt; es kann aber löſchungsfähige Quittung nicht beſchafft werden.

Auf Antrag des genannten Schuldners werden daher diejenigen, welche aus jenem Ingroſſate Rechte glauben herleiten zu können, hierdurch aufgefordert, ſolche in term.

Freitag den 29. t. M. März,

Morg. 9 Uhr,

ſo gewiß hier anzumelden und zu begründen, als das Ingroſſat ſonſt für erloſchen erklärt und mit der Löſchung verfahren werden wird.

Hohenhaufen, den 27. Febr. 1878.

Fürſtlich Bippisches Amt.
Heldman.

Schieder. Die Wählerliſte zur Neuwahl des Landtagsabgeordneten für die dritte Abtheilung der Wahlberechtigten iſt vom Montag den 4. März c. zu Jedermanns Einſicht 8 Tage lang auf der Amtſtubbe ausgelegt.

Reclamationen gegen dieſelbe ſind innerhalb jener Friſt mit Angabe der Beweiſsmittel vorzubringen.

Schieder, d. 28. Febr. 1878.

Fürſtlich Bippisches Amt.
Ernſt.

Kornpreise für den Monat März 1878.

Blomberg: 100 Pfd. Weizen 11 M. 10 Pf., 100 Pfd. Roggen 8 M. 80 Pf., 100 Pfd. Gerſte 8 M. 50 Pf., 100 Pfd. Hafer 7 M. — Pf., 100 Pf. Raufutter 8 M. 40 Pf.

Gedruckt in der Meyerſchen Hofbuchdruckerei (Gebr. Klingenberg) in Detmold.